



## Information gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung für die Personen, die sich bei der Hansestadt Lüneburg bewerben

Seit dem 25. Mai 2018 gilt die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Sie bildet den neuen Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person darüber informiert, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen.

### Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sowie Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten, um beurteilen zu können, ob Sie für die Stelle, auf die Sie sich bewerben, aus unserer Sicht geeignet und befähigt sind und die fachliche Leistung erfüllen.

Für die Datenschutzbeauftragte ergeben sich die **rechtlichen Vorgaben** für das Auswahlverfahren vor allem aus:

- Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz (GG),
- § 9 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG),
- dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und
- dem Niedersächsischem Gleichberechtigungsgesetz (NGG).

**Rechtsgrundlage** für die Datenverarbeitungen beim Auswahlverfahren zur Begründung eines Beamten-, Beschäftigten-, Ausbildungs- oder Praktikums-Verhältnisses ist:

- § 12 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) in Verbindung mit § 50 BeamtStG und § 88 Abs. 1 Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG).

Wenn Sie uns für das Auswahlverfahren erlaubt haben, Einsicht in Ihre Personalakte zu nehmen, passiert dies auf Basis von § 92 NBG.

Wenn wir Sie einstellen, finden darüber hinaus alle Vorschriften der §§ 88 bis 95 NBG Anwendung.

Wir benötigen personenbezogene Daten für ein rechtmäßiges Auswahlverfahren.

Sollte Ihre Bewerbung nicht alle zur Entscheidung notwendigen personenbezogenen Daten enthalten, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie nicht berücksichtigen können bei der Vergabe des Dienstpostens /der Stelle. Darauf weise ich vorsorglich hin.

## Empfänger:innen bzw. Kategorien von Empfänger:innen der Daten:

Wer erhält in unserem Haus die in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten? (Interne Empfänger:innen). Es sind:

- die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen,
- die Personalvertretung (Personalrat),
- die Gleichstellungsbeauftragte und
- ggf. die Vertretung schwerbehinderter Menschen.

Ihre zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden direkt an unseren Bereich Personalservice übermittelt. Wir verwenden sie ausschließlich, um Ihre Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle zu bearbeiten.

Nur die Personen, die in den Bewerbungsprozess involviert sind, erhalten Ihre Daten zur Kenntnis. Diese Personen sind zur **Verschwiegenheit** verpflichtet.

Sollten Sie uns für das Verfahren erlaubt haben, Einsicht in Ihre Personalakten zu nehmen, so nehmen ausschließlich die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen Einsicht.

Wir arbeiten mit einem **Online-Bewerbungstool der Firma NOLIS GmbH**. In einem Vertrag mit NOLIS haben wir geregelt, dass und wie die Bewerbungs-Daten auf deren Servern verarbeitet werden. Darüber hinaus geben wir Ihre Daten nicht weiter – nicht an Dritte außerhalb unserer Organisation, nicht an Drittländer (Nicht-EU-Mitgliedstaaten), nicht an internationale Organisationen.

## Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer:

**Was passiert mit Ihren Daten**, nachdem wir Ihnen zu- oder abgesagt haben?

Wenn wir Ihnen leider eine Absage schicken mussten, werden wir Ihre personenbezogenen Daten / Bewerbungsunterlagen spätestens sechs Monate nach dem Versand der Absage vernichten. Ausnahme: Eine längere Speicherung ist zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Wenn wir Sie einstellen, richten wir eine Personalakte für Sie ein, in die wir Ihre Daten überführen.

Wir richten uns dabei nach den je nach Dokument unterschiedlichen gesetzlich vorgeschriebenen arbeits-, beamten-, sozialversicherungs- oder steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen (u.a. § 195 BGB, § 94 NBG, SGB, EStG). Manche Unterlagen in der Personalakte sind laut gesetzlicher Frist bis zu 30 Jahre aufzubewahren.

Wir löschen Daten, sobald der Zweck ihrer Erhebung erreicht ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten dem Löschen entgegenstehen.

### Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person:

Sie haben das Recht, von mir eine Bestätigung zu erhalten, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten.

Ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von mir unverzüglich die **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Ich weise in diesem Zusammenhang darauf hin, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Beginn des Auswahlverfahrens nur begrenzt in bestimmten Ausnahmefällen nachträglich vervollständigen können.

Sie haben das Recht, von mir zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**) und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

Sie haben das Recht, von mir die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

**Datenübertragbarkeit:**

Sie haben gem. Art. 20 DS-GVO das Recht, die uns freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

**Kontakt Daten/Adressen****Verantwortliche:**

Hansestadt Lüneburg

Personalservice

Postfach 25 40

21315 Lüneburg

Telefon: 04131 309 3234

Fax: 04131 309 553234

E-Mail: [stadt@stadt.lueneburg.de](mailto:stadt@stadt.lueneburg.de)

**Behördliche Datenschutzbeauftragte:**

Datenschutzbeauftragte des Landkreises Lüneburg

Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Telefon 04131 261756

Fax 04131 262756

E-Mail: [datenschutz@landkreis.lueneburg.de](mailto:datenschutz@landkreis.lueneburg.de)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Landesbeauftragte/r für den Datenschutz) wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

**Landesdatenschutzbeauftragte/r:**

Landesbeauftragte/r für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Telefon: 0511 12-4500

E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)